

Silberne Wellenkiller in Haßfurt

Fünfzehn Titel und zwei Vereinsrekorde für Marktheidenfelder Schwimmer

Fünfzehn erste Plätze erschwammen die Schwimmerinnen der TV Marktheidenfelder Schwimmabteilung am Wochenende bei den Unterfränkischen Hallenmeisterschaften in Haßfurt! Trotz der sehr guten schwimmerischen Leistungen gab es 33 Silbermedaillen, sehr viele davon glänzten schon golden, allerdings war das quentchen Glück dieses Mal nicht auf der Seite der Wellenkiller und fast alle engen Entscheidungen liefen leider gegen die Sportler! Fünfzehn Mal Bronze und zwei tolle Vereinsrekorde durch Susanne Müller (Jg.94) standen am Ende zusätzlich auf der Habenseite! Susanne schraubte über 100 m Brust (1:20,15) ihren Rekord aus der Vorwoche weiter nach oben – auch über 200 m konnte die viermalige Bayerische Meisterin in 2:51,03 eine neue Bestzeit – gleichbedeutend mit einem Vereinsrekord - erzielen! Am Ende fehlte eine Hundertstel auf den Sieg in der offenen Wertung und auch in der Jahrgangswertung, nachdem eine Kitzinger Konkurrentin ihr beides im Anschlag wegschnappte!

Erfolgreichste Schwimmerin war Leonie Bratge (Jg.94) mit fünfmal Gold über 200 m Freistil (2:15,31), 400 m Freistil (4:51,94), 50 m Freistil (0:29,10), 100 m Freistil (1:02,48) und 100 m Lagen! Auch sie erreichte in der offenen Wertung über 50 m Freistil, 100 m Freistil und 200 m Lagen (2:38,13) jeweils hauchdünn „nur“ Platz zwei – auch alle dreimal nur um zwei zehntelsekunden hinter der Siegerin! Dreimal erfolgreich war Tamina Englert (Jg.96) über 50 m Freistil (0:30,36), 100 m Freistil (1:07,77) und 50 m Rücken (0:36,74)! Auch sie agierte einige Male ohne das nötige Fortune, erreichte aber insgesamt weitere 4 Bestleistungen und sieben Silbermedaillen! Je zweimal Gold erschwammen Celin Wehbrecht (Jg.99) und Samira Englert (Jg.2000) bei ihren ersten Bezirkswettkämpfen! In einem der härtesten Jahrgängen des Wettkampfes überzeugte Celin mit acht Bestleistungen und zwei Einzeltiteln über 100 m Schmetterling und 200 m Rücken (3:03,38)! Neunmal Platz zwei mit sehr guten Leistungen, beispielsweise über 100 m Freistil (1:15,51) und 400 m Freistil (5:40,57) rundeten den tollen Wettkampf der erst Elfjährigen ab! Samira zeigte ebenfalls weiter einen starken Aufwärtstrend gerade auf den Freistilstrecken! Sie siegte über 100 m Freistil (1:27,13) und 100 m Lagen! Auch über 50 m Freistil (0:38,92), 200 m Freistil (3:13,34) und 400 m Freistil (6:47,57) zeigte die neunjährige ihr Potential! Jeweils einmal erfolgreich waren Sophie Balthasar (Jg.97) und Theresa Hettiger (Jg.96) jeweils über 200 m Rücken! Sophie absolvierte die Strecke in 2:55,82, auch über 400 m Freistil (5:32,92) und 50 m Rücken (0:37,72) steigerte sie sich u.a.! Theresa erschwamm ebenfalls fünf weitere Bestleistungen und beide gehörten zu der 4 x 50 m Freistilstaffel der Jahrgänge 1996 und jünger, die Titel Nummer fünfzehn holten in der Besetzung mit Tamina Englert und Melanie Ohms (Jg.96)! Auch für Melanie war es Premiere ganz oben auf dem Stockerl bei den Bezirksmeisterschaften!

Dreimal Silber holte Lisa-Marie Pörtner (Jg.95), einmal jeweils Christina Hettiger (Jg.98) und Emma Müller (Jg.98)! Bei allen dreien fehlten am Ende auch nur wenige Hundertstel nach ganz vorne! In der offenen Wertung erreichten sowohl die 4 x 50 m Lagenstaffel als auch die 4 x 50 m Freistilstaffel jeweils Platz drei, hier unterstützten jeweils einmal mit Stefanie Stenger, Silke Barthel und Ella Balthasar drei „ehemalige Spitzenschwimmerinnen“ die aktuelle Mannschaft und kämpften für das Team und das Podium erfolgreich mit!